

Theresa Fontane: Stadtgedicht (2013)

- 1 Menschenmassen diskutieren über Menschenmassenthemen.
Und sie rennen, laufen, gehen; reden, schauen, bleiben stehen;
Weinen, lachen, machen Sachen oder eben nicht;
Jagen ihre Körpermassen durch die Straßen, dicht an dicht.
- 5 Und die Monster ihrer Hände, ihrer Köpfe Fantasie
Stapelt Menschen, Körper, Massen, Tiere, Pflanzen, Dreck sowie
Emotionen, Ziele, Träume und Rekorde irgendwie
Wie Sardinen in Regale – nur Kopie über Kopie.
- 10 Individuen der nahen Zukunft – das ist eure Welt.
In der jede Neuerschaffung eine weit're Lerche fällt.
Die Menschen an der Luft ersticken, die sie atmen jeden Tag.
Euch davor bewahren, das blieb uns versagt.